



VINX

& THE BARKIN' FEET
von STING entdeckt
erstmal in Tirol (12. 11.)

Tschernlerstr. 3, Innsbruck

Tel.: 0 512 / 58 85 87

UTFOPIA

PROGRAMM NOVEMBER
Zeitung Nr. 14/91

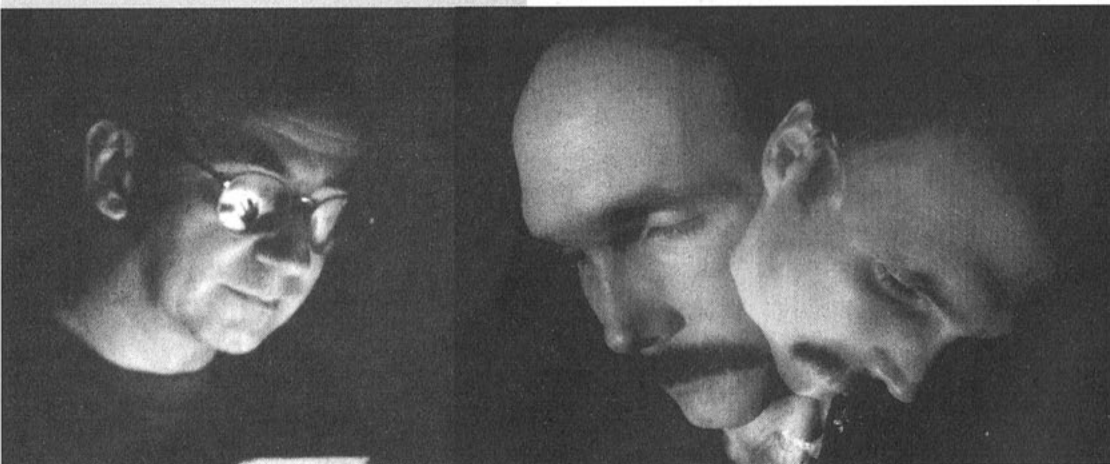
7., 13., 20., 23., 26. Nov.

NETZWERK NEUER MUSIK

Diese Linie präsentiert Musiker aus unterschiedlichsten künstlerischen & kulturellen Ausgangspositionen, aus welchen sich aber ähnliche und manchmal gleiche Standpunkte herausentwickelten.

Die vorliegende Reihe mit PIERRE HEBERT - BOB OSTERTAG, ROVA SAXOPHON QUARTETT, LYDIA LUNCH & ROWLAND S. HOWARD, BERTL MÜTTER sowie THE TONE DOGS veranschaulichen ausschnittsweise verschiedene aktuelle Entwicklungen in der gegenwartsbezogenen Musik.

Netzkarte für alle Veranstaltungen
320.- für Mitglieder
400.-
Ersparnis 60.-!



Do. 7.11. 20³⁰

PIERRE HEBERT & BOB OSTERTAG

Bob Ostertag, einer der Pioniere des digitalen Samplings, Musiker bei Fred Frith, John Zorn, Eugene Chadbourne in einem Live-Animations-Musical-Projekt gemeinsam mit dem franko-kanadischen Filmemacher Pierre Hébert, der den Filmprojektor zum Instrument macht - "Live-Scratching" oder "cineastisches Action-Painting", könnte man diese Techniken benennen, mit denen vor den Augen des Publikums expressive, graffiti-ähnliche Abstraktionen parallel zu bereits auf der zwei-geteilten Leinwand ablaufenden Bildsequenzen entstehen. Bob Ostertag manipuliert währenddessen Tonbandschleifen und/oder improvisiert simultan dazu entsprechende Klänge.

NETZWERK NEUER MUSIK

Mi. 13.11. 20³⁰

ROVA SAXOPHON- QUARTETT

ROVA steht seit 10 Jahren für kollektives Erforschen von Klängen, Analyse und Synthese von musikalischen Strukturen, für Präzision und Spontanität. So kombinieren Jon Raskin, Larry Ochs, Bruce Akley, Steve Adams die vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten des Jazz-Saxophons mit der Präzision europäischer Streich-Quartette - eine hoch-virtuose, raffinierte Verwebung verschiedener Jazzstile, zeitgenössischen Avant-Garde-Kompositionen und freier Improvisation.



PERFORMANCE

ich posaune ich stimme
Mi. 20.11. 20⁰⁰/Café
BERTL MÜTTER

Eine Soloperformance für Stimme und Posaune. Die Balance zwischen ratio und emotio, Hirn und Bauch; bildhafte Assoziationen, beabsichtigte Spannungsabläufe, ein Spiel von Annäherung und Entfernung von zwei Tönen, das Sich-im-Andern-Auflösen, Harmonie durch arge Reibung. Meditative Stellungnahmen zum Geschehen in der Welt.

Di. 26. 11. 20³⁰
THE TONE DOGS

In einer Kombination von Kreativität, Neugierde und Unternehmungslust spazieren die drei Tone Dogs quer durch die musikalischen Territorien des Rock, Pop, Jazz und Folk, ohne dabei jedoch den Boden unter den Füßen zu verlieren. Zwei oft simultan gespielte Bässe, schnell wechselnde Themen, Soloparts und stilistische Nuancen wie man sie oft in der Jazzmusik findet, poppige Songkompositionen mit hüpfenden Saxophonklängen, raufende Gitarren und ein freches Schlagzeug strukturieren das Klanggebäude dieses US-

Trios, welches bereits zusammen mit Fred Frith und Annette Peacock durch Europa tourte. Genial & liebenswürdig.

Fred Chalenor:
 Bass, Gitarre,
 Keyboards, Vocals

Amy Denio:
 Bass, Gitarre,
 Saxophon, Vocals

Will Dowd:
 Akustik- und
 Elektro-Schlagzeug,
 Keyboards, Vocals



Sa. 23.11. 20³⁰
**LYDIA LUNCH, ROWLAND S. HOWARD
 & BAND**

Die als Filmemacherin, Musikerin oder C.O.W.-Aktivistin (Conspiracy of Women) allseits be- und anerkannte Lydia Lunch und der aus frühen BIRTHDAY PARTY-Tagen bekannte THESE IMMORTAL SOULS-Gitarrist/Sänger Rowland S. Howard laden gemeinsam mit ihrer Band zu einer Reise durch die niederen Regionen dunkelster Sehnsüchte und tiefstem Seelenqual.

Zusammen mit Link Benka (Gitarre), Joe Drake (Bass) und Drummer Brent Newman werden Stücke von deren aktuellem Album SHOTGUN WEDDING, welches u.a. subtile Bearbeitungen von Led Zep-, Alice Cooper- oder Lee Hazlewood/ Nacy Sinatra-Stücken enthält.

Sa. 2.11. 20³⁰

STEVE COLEMAN & FIVE ELEMENTS



Der Bandname bezieht sich nicht auf die Anzahl der Mitglieder, sondern vielmehr auf die fünf Elemente des Lebens: Erde, Wasser, Feuer, Luft und die Leere; das wichtigste Element in Steve Coleman's Musik ist Rhythmus, Musik als relevanter Ausdruck von Leben sein Hauptanliegen.

Diese Brooklyn-Gang ist bekannt für innovative Methoden strukturierten Improvisierens - nicht Jazz, sondern einfach Musik als Erweiterung von afro-amerikanischer Musikkultur: Soul, Rhythm and Blues, Jazz und Funk genauso wie Rap oder Hip Hop.

Steve Coleman (Alto Sax),
James Weidman (Keyboards),
David Gilmore (Gitarre),
Reggie Washington (Bass),
Marvin 'Smitty' Smith (Drums)

- "these Rhythm-People take Grooves from all over" und geben dem Zuhörer die Gelegenheit mit den Ohren zu sehen...

Fr. 8.11. 20³⁰

MAMA'S BOYS

Vorgr.: Brothers of Mercy



Anfang der 80er-Jahre schafften sie als Dreimann-Kombo den internationalen Durchbruch, tourten mit Landsmann Gary Moore, Scorpions, Bon Jovi, Foreigner, Rush usw. durch die Weltgeschichte. Dann kam der Rückschlag - eine fast hoffnungslose Krankheit innerhalb der Gruppe, Probleme mit der Plattenfirma und Fehlstarts mit dem neuen Sänger verurteilten die Gruppe zu jahrelangem Herumsitzen.

Aber jetzt sind MAMA'S BOYS wieder da, mit neuem, handwerklich-solidem, charaktervollem Hard-Rock-Material.

Die groovige Stimme Mike Wilsons, Pat McManus virtuoses Gitarrenspiel und die treibende Power seiner beiden Brüder John (Bass) und Tommy ergeben den bekannten, keltisch beeinflussten Sound von MAMA'S BOYS.

Im Vorprogramm der Iren das Vorarlberger Quartett **BROTHERS OF MERCY** mit eigenem Songmaterial und ausgesuchten Songs bekannter Gruppen.

Sa. 9.11. 20³⁰

PARAMASHIVAM / SCHAEFFER / LÖWENTHAL

Optisches und musikalisches Zentrum ist der 66-jährige Tempeltrommler Paramashivam, der aus dem schier unendlichen Reservoir südindischer Rhythmen immer wieder neue Trommelwunder zaubert. Roland Schaeffer, ehemals bei GURU GURU, hat auf mehreren Indienreisen viele schöne Raga- und Folksongs erlernt und für die Gruppe arrangiert. Eine musikalische Doppelrolle spielt Marque Löwenthal: Einerseits bedient er mit links einen Bass-Synthesizer, der "down to earth" mit der Basstrommel läuft, während die rechte Hand zu improvisatorischen Höhenflügen ansetzt. Die Konzerte dieses Trios dauern zuweilen bis zu drei Stunden, das Publikum bleibt dank der transparenten, nahezu unverstärkten Musik bis zum letzten Ton frisch...

Di. 12.11. 20³⁰

VINX & THE BARKIN' FEET



Bevor kein geringer als STING VINX und seine Band The Barkin' Feet in einem kalifornischen Club entdeckte und kurzerhand als Opener für seine neun-monatige Welttournee engagierte, war Vincent De Jon Parrette ein Weltklasse-Leichtathlet, der 1980 den zweitbesten Dreisprung markierte; 1980 boykottierten die USA die Olympischen Spiele in Moskau und 1984 war er verletzungsbedingt auch bei den Spielen in L.A. nicht dabei. Mit perkussiven "Prehistoric Pop" schaffte Vinx den Sprung ins Musik-Business:

Sparsam arrangierte Stücke präsentieren kaleidoskopartig exotische, manchmal gar antike Instrumente afrikanischer, südamerikanischer, caribischer oder australischer Herkunft.

Die Weltklasse-Mannschaft:

VINX - Leadvocals, Djembes
Darryl Munyungo Jackson - Timbales, Djembes
William Summers-Berimbau - Hand-Perkussion
Mark Smith - Backing-Vocals/Tamburine
Angel Figueroa - Backing-Vocals, Congas, Bongos

Fr. 15.11. 20³⁰
CHI KALÉ



Chi-Kalé bedeutet in ihrer ghanesischen Landessprache einfach "Bravo". Der Erfolg der Gruppe spricht dafür, daß sie den Geschmack des Publikums mit energiegeladener Tanzmusik auf traditionellem Hintergrund getroffen haben. Ihre Live-Konzerte sind sehr interessant und abwechslungsreich, auch mit aktuellen Songs von bekannten Musikern und Gruppen. CHI KALE ist bekannt durch ihr besonderes Repertoire, das aus afrikanischen Rhythmen, Soca und Reggae besteht.

Mo. 18.11. 20³⁰
GOD'S LITTLE MONKEYS

A Pop Force for the 90's: "Georgeous, crystalline guitar melody, effective ensemble vocals" (Melody Maker, Sept. 1991)

2 Jahre nach ihrem 1. (und einzigen) Österreich-Auftritt legen GOD'S LITTLE MONKEYS mit ihrer aktuellen und zweiten LP eine Pop-Perle mit leichtem Folk-Touch vor, die wie ihre Live-Konzerte auf begeistertem Echo stößt.



Fr. 22.11. 20³⁰
FIREHOSE

FIREHOSE sind aus der US-Hard-Core-Kult-Band MINUTEMEN hervorgegangen und haben sich hierzulande mit drei Alben auf dem durch HÜSKER DÜ und DINOSAUR JR. bekannt gewordenen SST-Label und einigen Tourneen einen hervorragenden Namen in der Indie-Szene gemacht.

FIREHOSE - auf diesen Namen kam Bandleader Mike Watt durch Bob Dylans "Subterreanean Homesick Blues" - spielen einen hochinteressanten Gitarrenrock, der keine überladene Instrumentierung braucht. Spielfreude und der Grundsatz "weniger ist mehr" lassen Songs mit einer durchschnittlichen Spielzeit von 2,5 Minuten entstehen.

Mike Watt - Bass
Ed Crawford - Gesang, Gitarre
George Hurley - Schlagzeug

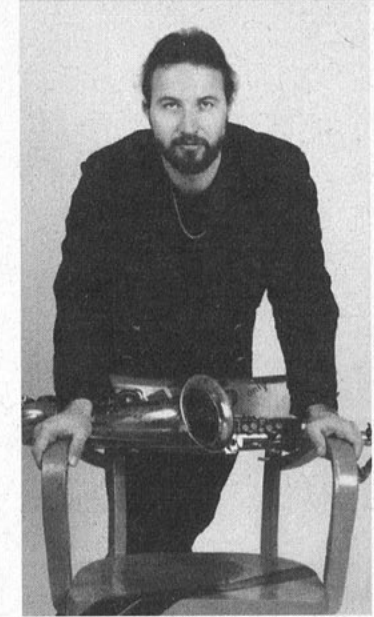
Do. 28.11. 20³⁰
**GUNTHER KLATT
QUARTETT**

Mit RONNIE BURRAGE, einem der heißesten Drummer der Welt, ED SCHULLER, einem der Stars des zeitgenössischen Bassspiels, sowie FRANK LACY, DEM Mann an der Posaune und einst musikalischer Leiter in Art Blakey's Band, hat Tenor-Saxer GUNTHER KLATT ein Quartett zusammenstellen können, welches den Groove des Bops mit der Power der Avant-Garde und dem Intellekt eines Thelonius Monk zu einem elektrisierenden Stil zu kombinieren versteht.

Dieses Konzert wird für eine CD-Produktion aufgezeichnet.



Fr. 29.11. 20³⁰
**CHARLY AUGSCHÖLL
feat. CHARLY ANTOLINI**



Der in Reutte lebende Jazzer Charly Augschöll bringt Anfang November sein neuestes Album "Bus-Stop" auf den Markt - vom ersten bis zum letzten Titel eine swingende Mischung aus Main-stream und Be-Bop, der, weil publikumsorientiert, auch

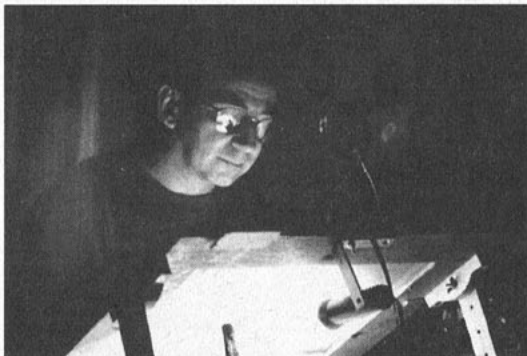
"Nichtexperten" ins Ohr und unter die Haut gehen wird. Charly Augschöll (Tenor/Alto/Sopran-Saxophon, Flöte, Klarinette) wird bei diesem Live-Happening vom bekannten Schweizer Schlagzeuger Charly "Mr. Jazzpower" Antolini, Pianist Martin Schrack und von Jeff Wohlgenannt, einem der führenden Jazzbassisten Europas, unterstützt.



Mi. 6.11. 18⁰⁰
KULTURGESPRÄCH

Dr. **HERMANN GLASER**, Kulturdezernent von Nürnberg, einer der bedeutendsten Kulturpolitiker und Kulturpraktiker unserer Zeit und Verfasser zahlreicher Veröffentlichungen wie "Spießerideologie", "Kulturgeschichte der Bundesrepublik Deutschland" oder "Das Verschwinden der Arbeit" und Dr. **ERNST STROUHAL** vom Bundesministerium für Unterricht & Kunst laden gemeinsam mit Utopia und Tiroler Kulturinitiative alle Kulturinteressierten zu einem Gedankenaustausch ein.

Anschließend daran ab ca. 20.00 Uhr
 Vorführung des 4-Filme-Zyklus' von Pierre Hébert.



Mi. 6.11. 20³⁰
4 FILME VON PIERRE HEBERT

O PICASSO - TABLEAUX D'UNE SUREXPOSITION, 20 min., 1985.

Dieser Streifen des franco-kanadischen Filmemachers wurde anlässlich einer Ausstellungseröffnung in Montréal gedreht und beleuchtet die verschiedenen Aspekte in Picasso's Schaffen und beinhaltet Statements zur Allianz zwischen Kunst und Wirtschaft. (Orig. m. U.T.)

SONGS AND DANCES OF THE INANIMATE WORLD - THE SUBWAY, 15 min., 1989

Eine impressionistische Beschreibung von Leuten in U-Bahn-Schächten/Stationen. Improvisierter Soundtrack von René Lussier und Robert M. Lepage. Der Film beinhaltet kein gesprochenes Wort.

ADIEU BIPEDE, 15 min. 1981

Dieser Kurzfilm ist eine Homage an den Maler und Poeten Henri Michaux und beinhaltet Passagen mit Gedichten, die nicht mit Untertiteln versehen sind; musikalische und visuelle Sprache erleichtern / ermöglichen jedoch deren Verständnis.

MEMORIES OF WAR, 16 min., 1981

Durch den Golf-Krieg erlangte dieser Streifen, der kurz nach Ausbruch des Afghanistan-Krieges gedreht wurde neuerliche Aktualität. Englische Fassung.



Mo. 25. - Mi. 27.11./Café
10 JAHRE TIROLER FRAUENZENTRUM
BENEFIZ AUSSTELLUNG - VERSTEIGERUNG

Das Tiroler Frauenhaus feiert heuer sein 10-jähriges Bestehen. Wir haben in 10 Jahren anstrengender, manchmal mühsamer, aber auch lustvoller Arbeit viel erreicht - viel wollen wir noch erreichen; vor allem bessere Arbeitsmöglichkeiten und -bedingungen für Frauen, ausreichenden und erschwinglichen Wohnraum, genügend Kinderbetreuungseinrichtungen... Leider bietet unsere finanzielle Situation keinen Grund zum Feiern. Deshalb hatten wir die Idee, eine Versteigerung zugunsten des Tiroler Frauenhauses zu organisieren; ca. 30 Tiroler KünstlerInnen haben eines oder mehrere Werke zur Verfügung gestellt. Die Werke sind vom 25.10. bis 27.10. im Utopia-Café ausgestellt und werden am 27.10. um 19.00 Uhr versteigert. Zur offiziellen Feier findet am 27.10. um 18.00 Uhr ein Empfang für geladene Gäste im Utopia-Café statt.

Programm des Empfangs:

Begrüßung durch Dr. Maria-Luise Pokorny-Reitter (Obfrau)

Referat von Mag. Elisabeth Stögerer-Schwarz (Landesfrauenreferat)

Buffet

Musikalische Gestaltung: Lucina

Ehrenschutz: Frau Bundesminister Johanna Dohnal

WORKSHOP

MUSIK und BEWEGUNG
nach der ORFF-Methode

für Kinder (6-8 Jahre)
an drei Nachmittagen mit FRAJO KÖHLE

Termine: 9.11., 16.11., 30.11.,
jeweils Samstag von 14⁰⁰ - 15³⁰ Uhr

Ziel dieser Nachmittage ist es, den Kindern ästhetische Grunderlebnisse im Bereich der Musik und des Tanzes zu vermitteln.

Ausgehend von elementaren Rhythmuserfahrungen mit der Stimme, dem Körper und dem Orff-Instrumentarium - wollen wir Gestaltungsprozesse in Gang bringen, die zum Selbermachen anregen.

Das Kennenlernen der Instrumente, verschiedener Rhythmen sowie verschiedener musikalischer Ausdrucksmöglichkeiten im Sinne einer Erkundungsreise und Ausgleich zum Schulalltag steht im Vordergrund.

Kosten für alle drei Nachmittage öS 200,—
Anmeldungen erbeten bei
Maria-Luise Mayr im Utopia-Büro

VORSCHAU DEZEMBER

- 1., 2. Kindertheater THEATRO ZAPALOT
- 6. LES FLEURS DU MAL
- 7. JAMAALADEEN TACUMA BAND
- 12. DUTY FREE
- 13. FIASKO, Kabarett
- 14. STEVEN BROWN BAND
- 19. FINE, Tanz-Performance
- 20. WEIHNACHTSDISCO
- 21. THE BLECH

REGIONALPROGRAMM IM JÄNNER '92

Wie im vergangenen Jahr lädt UTOPIA im kommenden Jänner einen Monat lang (Nord-)Tiroler Kunst- und Kulturschaffende aus allen Bereichen - Musik, Theater, Film, Video, Tanz, Theater, Performance, Bildende Kunst - im Spannungsfeld "Tradition und Fortschritt" ein, ihr Schaffen zu präsentieren. In diesem Sinne sind interessierte KünstlerInnen, Bands, Theatergruppen... aufgerufen, sich bis zum 15. 11. mit den entsprechenden Unterlagen in unserem Büro zu melden.



ZUR FEIER DES TAGES.

Klaviere, Spinette, Cembali • Alle Reparaturen • Stimmungen

KLAVIER SIGMUND



6020 Innsbruck, Marktgraben 14/1.
W. Holzknicht – Klavermachermeister

Telefon: 0 512 / 57 13 45

*in Innsbruck auf
88.85 MHz*

*Wenn Sie wissen wollen, wer
wann in Innsbruck was tut,
sollten Sie uns hören!*



Kulturförderung der Tiroler Raiffeisenbanken

KARTENVORBESTELLUNG

Karten können telefonisch unter Telefonnummer 0512 / 58 85 87 reserviert werden. Reservierte Karten müssen bis spätestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn am jeweiligen Veranstaltungstag an der Abendkassa abgeholt werden.

ERMÄSSIGTE KARTENPREISE

Karten zu ermäßigten Preisen sind für Utopia und RAIKA-Club Mitglieder gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises an der Abendkassa erhältlich.

Die ermäßigten Eintrittspreise sind in der Übersicht mit einem *) gekennzeichnet.

MITGLIEDSAUSWEIS UTOPIA

Ein Utopia-Mitgliedsausweis garantiert Ermäßigung bei allen Utopia-Veranstaltungen und ist an der Abendkassa erhältlich.

Gültigkeit: ein halbes Jahr

Preis: 150,- für SchülerInnen, StudentInnen, Lehrlinge, Arbeitslose, Zivildienstler und Präsenzdienstler
250,- für Berufstätige

ÖFFNUNGSZEITEN

Café: Mo. - Sa. 17⁰⁰ bis 24⁰⁰

ACHTUNG: Änderung der Keller-Öffnungszeiten

Der Veranstaltungs-Keller bleibt ab November an veranstaltungsfreien Tagen geschlossen. Hinweisen möchten wir jedoch auf die Möglichkeit, an derartigen Tagen den Keller für private Anlässe anzumieten. Interessenten melden sich mindestens einen Monat vorher im Utopia-Büro.

DIENSTAG-DISCO

Weiterhin bestehen bleibt die Einrichtung der Disco-Veranstaltung am Dienstag als wöchentlicher Treffpunkt mit tanzbarer Musik in akzeptabler Lautstärke. Konzertveranstaltungen klingen je nach Bedarf mit entsprechender Musik vom Plattenteller aus.

Diese Programmzeitung erscheint monatlich und wird bei Interesse gratis zugeschickt

Impressum:

M., H., V.: Verein zur Förderung von Beschäftigungs- und Kulturprojekten,
Tschamlerstraße 3, 6020 Innsbruck

Für den Inhalt verantwortlich: Christine Margreiter

Redaktionelle Mitarbeit: Ricci Bock (Texte)

Layout: tommy bei Cunst & Co

Scans by ty1

Belichtung und Druck: Steigerdruck, Axams

2. Sa.	Konzert 20 ³⁰	STEVE COLEMAN & FIVE ELEMENTS Jazzy Grooves from all over 120.-*/140.-
5. Di.	D.I.S.C.O. 21 ⁰⁰	D.I.S.C.O. D.I.S.C.O. D.I.S.C.O. D.I.S.C.O. D.I.S.C.O. Call your friends it's Party-Time!
6. Mi.	18 ⁰⁰	Kulturgespräch Dr. Hermann Glaser (Kulturdezernent, Nürnberg), Dr. Ernst Strouhal (BMFUK),
anschl.	Film	PIERRE HEBERT 4 Kurz-Filme des franko-kanadischen Filmemachers Eintritt frei
7. Do.	Film/Konzert 20 ³⁰	PIERRE HEBERT - BOB OSTERTAG Live Filmanimation-Soundcollagen für 3 Tonbandgeräte, Leinwand und 2 Projektoren 100.-*/120.-
8. Fr.	Konzert 20 ³⁰	MAMA'S BOYS Vorgr: Brothers of Mercy Hard-Rock - Solid & charaktervoll 130.-*/150.-
9. Sa.	Konzert 20 ³⁰	PARAMASHIVAM/SCHAEFFER/LÖWENTHAL Indische Kulturmusik meets europäische Kulturmusik 80.-*/100.-
12. Di.	Konzert 20 ³⁰	VINX & THE BARKIN' FEET A touch of "Prehistoric Pop" a STING of Soulful Jazz; anschl. D.I.S.C.O. 100.-*/120.-
13. Mi.	Konzert 20 ³⁰	ROVA SAXOPHONQUARTETT The true leaders of the Sax-Pack 100.-*/120.-
15. Fr.	Konzert 20 ³⁰	CHI KALE Soul-Calypso-Reggae-Stuff aus Ghana 80.-*/100.-
18. Mo.	Konzert 20 ³⁰	GOD'S LITTLE MONKEYS Prächtige Gitarren, folkige Melodien 80.-*/100.-
19. Di.	D.I.S.C.O. 21 ⁰⁰	D.I.S.C.O. D.I.S.C.O. D.I.S.C.O. D.I.S.C.O. D.I.S.C.O. Get busy on the dancefloor...
20. Mi.	Performance 20 ⁰⁰	BERTL MÜTTER ich posaune ich stimme im Café bei freiem Eintritt
22. Fr.	Konzert 20 ³⁰	FIREHOSE Nachwievor: Die Zukunft des Rock'n Roll's 100.-*/120.-
23. Sa.	Konzert 20 ³⁰	LYDIA LUNCH & ROWLAND S. HOWARD & BAND Dunkle Wolken ziehen auf... 120.-*/140.-
26. Di.	Konzert 20 ³⁰	THE TONE DOGS Elegantes Handwerk von 3 intelligenten Pop-Futuristen; anschl. D.I.S.C.O. 60.-*/80.-
28. Do.	Konzert 20 ³⁰	GUNTER KLATT QUARTETT Absolut kein "Normaljazzgedudel", Mitschnitt für CD-Aufnahme 100.-*/120.-
29. Fr.	Konzert 20 ³⁰	CHARLY AUGSCHÖLL BAND feat. CHARLY ANTOLINI Be-Bop & Mainstream in Reinkultur 100.-*/120.-
30. Sa.	21 ⁰⁰	GAY-DISCO veranstaltet von HOSI (Homosexuelleninitiative) Tirol

NETZWERK

NETZWERK

NETZWERK

NETZWERK

NETZWERK